

# Der Gemeindebote



Diese Ausgabe erscheint  
auch online

Nummer 21

Mittwoch, 20. Mai 2020

80. Jahrgang

## Austausch von Wasserzählern

In diesem Jahr müssen ca. 820 Hauswasserzähler aufgrund des Ablaufs der Eichgültigkeit ausgetauscht werden. Die Gültigkeitsdauer der Eichung für Kaltwasserzähler beträgt 6 Jahre.

Betroffen sind alle Zähler, die 2014 eingebaut wurden.

**Aus organisatorischen Gründen ist es nicht möglich, den Hausbesitzern vorher den genauen Austauschtermin mitzuteilen.**

Die Austauschaktion werden die Hirrlinger Firmen Barwig und Beuter ohne vorherige Ankündigung vollziehen. Wir bitten Sie, den Zutritt zum Wasserzählerplatz zu gewähren.

Die Hygienevorschriften in Bezug auf das Coronavirus werden natürlich eingehalten. Auf Wunsch des Kunden wird der Monteur einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

**Der Zähleraustausch ist für die betroffenen Hausbesitzer kostenlos.**

Die Firma **Barwig** wechselt die Zähler in folgenden Straßen:

Albstraße, Bei der Gärtnerei, Beim Schloss, Bietenhauser Straße, Brunnenstraße, Drosselweg, Eichenbergstraße, Felbenstraße, Frauenhof, Frommenhauser Straße, Goethestraße, Grabenstraße, Hirrlinger Mühlen, Jägerstraße, Kirchplatz, Kirchstraße, Küferstraße, Lindenstraße, Marienstraße, Meisenweg, Rammertstraße, Rottenburger Straße, Schlosshof, Schulstraße, Schützenstraße, Spitalstraße, Voräckerstraße, Vorstadthof, Wagnerstraße, Waldstraße, Weberstraße, Weihergärtle, Weiherweg, Wilhelmstraße

Die Firma **Beuter** wechselt die Zähler in folgenden Straßen:

Alexanderstraße, Auf dem Ried, Auf der Dray, Auf der Gasse, Bergstraße, Birkenstraße, Blumenstraße, Buchenstraße, Dahlienweg, Eichenstraße, Erlenweg, Fichtenweg, Gartenstraße, Hafenmarkt, Hauffstraße, Hechinger Straße, Hegelstraße, Hinter dem Lehen, Hirschstraße, Hölderlinstraße, Kronenstraße, Lärchenweg, Lehenstraße, Loshaldenstraße, Marktstraße, Pappelweg, Rangendinger Straße, Riedstraße, Rosenstraße, Schillerstraße, Silcherstraße, Starzelstraße, Talstraße, Umlandstraße, Weidenstraße, Wiesenäckerstraße, Wiesenstraße

Für Fragen steht Ihnen Herr Renner unter Tel. 07478 9311-13 gerne zur Verfügung.

# Einladung

**zur Sitzung des Gemeinderats am Dienstag, 26. Mai 2020, 19.30 Uhr  
Saal Bürgerhaus Hirrlingen, Beim Schloss 4**

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlich**

- 1.) Einwohnerfragestunde
- 2.) Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- 3.) Bekanntgabe von im schriftlichen bzw. elektronischen Verfahren gefassten Beschlüssen
- 4.) Neubau Kindergarten: Bekanntgabe von Eilentscheidungen
  - a) Bekanntgabe einer Eilentscheidung
    - Vergabe Gewerk Schreinerarbeiten Akustik
  - b) Bekanntgabe einer Eilentscheidung
    - Nachtrag im Gewerk Malerarbeiten
- 5.) Bausachen:
  - a) Neubau Einfamilienhaus mit Carport, Flst. 5512, Am Bibis
  - b) Bauvoranfrage: Raumschießkino und Nutzungsänderung für Nebenräume (planungsrechtliche Zulässigkeit), Flst. 5314/6, Hirrlinger Mühlen
  - c) Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Carport, Flst. 1201
  - d) Errichtung Doppelgarage und Abstellraum, Flst. 2478/3, Hechinger Straße
  - e) Neubau Wohnhaus mit Garage und Stellplätzen, Flst. 5538, Am Bibis
  - f) Neubau Carport mit Abstellraum an bestehendes Wohnhaus, Flst. 5523, Am Bibis
- 6.) Anfragen und Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Christoph Wild  
Bürgermeister

### **Hinweis:**

Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit einhergehenden besonderen Infektionsschutzvoraussetzungen wird die Sitzung im Saal des Bürgerhauses stattfinden. Wir bitten Sie, insbesondere bereits beim Betreten des Saals auf die Einhaltung der vorgeschriebenen Mindestabstände zu achten und einen geeigneten Mund-Nasenschutz zu tragen.

## Kirchliche Nachrichten



### Evang. Kirchengemeinde Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen

Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen  
Öffnungszeiten: derzeit noch geschlossen  
Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 07471 71982  
Pfarrerin Charlotte Sander, Tel. 07471 9845729  
www.kirche-bodelshausen.de

#### Wochenspruch am 6. Sonntag nach Ostern - Exaudi

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.

Johannes 12,32

#### Liebe Mitmenschen!

In einem neueren Lied, das wir auch seit Jahren gerne im Reli-Unterricht singen, heißt es: "Weißt du, wo der Himmel ist, außen oder innen, eine Handbreit rechts und links. Du bist mitten drinnen. Du bist mitten drinnen. Weißt du, wo der Himmel ist, nicht so tief verborgen, einen Sprung aus dir heraus, aus dem Haus der Sorgen, aus dem Haus der Sorgen. Weißt du, wo der Himmel ist, nicht so hoch da oben, sag doch ja zu dir und mir, du bist aufgehoben, du bist aufgehoben." Wir schauen nach oben ins Firmament und sagen: Da ist der Himmel. Die Bibel weiß: Der Himmel Gottes ist mehr und unendlich weiter, unbegrenzt und unvorstellbar - und zugleich ganz nah und vertraut. Jesus erzählt davon in seinen Himmelreichsgleichnissen. Diese spielen sich nicht in einem fernen Jenseits oder Paradies ab, sondern hier und heute, mitten unter und in uns. Überall, wo Gottes Geist des Lebens uns durchströmt, lieben, begeistern und heilen kann. Jesus sagt sinngemäß: Ihr müsst den Himmel nicht suchen. Ihr müsst nicht über euch und über diese Welt hinaus. Gott ist schon immer da - in euch, um euch und mit euch. Seine Liebe verbindet euch und lässt euch glückliche und verantwortungsvolle Geschöpfe sein. Menschen, die aus dem Vertrauen zu Gott jeden Augenblick dankbar annehmen und leben und so sein Gottesreich mitgestalten. Christus ist dafür der Wegweiser und Wegbegleiter. Er nimmt uns hinein in die allumfassende Wirklichkeit Gottes - hier und jetzt schon im Wirken des Heiligen Geistes.



#### Sonntag, 24. Mai

#### 10.00 Uhr Dionysiuskirche: Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Pfarrerin Sander

Singen werden wir zwar immer noch nicht gemeinsam in der Kirche können, aber Gottesdienst feiern - zwar begrenzt, aber miteinander in unserer schönen großen Dionysiuskirche. Normalerweise passen 600 Personen hinein. Um die strengen

Infektionsschutzauflagen zu erfüllen mit Mindestabstand von zwei Metern, müssen viele Bänke und die Empore abgesperrt werden. Übrig bleiben 28 Einzelplätze. Bei einem gemischten Miteinander (Paare und Familien/häusliche Gemeinschaften dürfen und sollen zusammensitzen) kann es bis zu 50 Plätze geben. Dies ist auch die maximal genehmigte Zahl für Trauerfeiern in der Kirche, die ab sofort wieder möglich sein werden. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir bei einer gefüllten Kirche keine weiteren Personen einlassen dürfen. Der geforderte freundliche Ordnerdienst wird von Mitgliedern des Kirchengemeinderats gewährleistet. Bitte folgen Sie den Anweisungen und halten Sie den Mindestabstand ein. Vielen Dank! Notwendige Desinfektionsmittel werden am Eingang bereitgestellt. Der Oberkirchenrat empfiehlt einen Gesichtsschutz. Eine Maskenpflicht besteht aber nicht.

#### Zur Information:

Aufgrund der nach wie vor großen Einschränkungen für Gottesdienste wird es in diesem Jahr keinen ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag in Hirrlingen geben. Ebenfalls entfällt der ökumenische Erntebittgottesdienst auf dem Lindenhof. Das evangelische Gemeindehaus bleibt geschlossen. Die Gruppenzusammenkünfte können frühestens nach den Sommerferien wieder stattfinden. Zurzeit erarbeiten wir ein Infektionsschutzgesetz für das Gemeindehaus.

Die Dionysiuskirche ist jeden Tag von frühmorgens an zur Meditation und zum Gebet geöffnet. Sie können gerne ein Osterlicht in unserer Kerzenschale anzünden. Auf dem Schriftentisch liegt der Ostergemeindebrief zum Mitnehmen auf mit einer Osterpredigt von Pfarrerin Charlotte Sander. Ebenfalls dort finden Sie unseren österlichen Auferstehungsgruß in Postkartengröße, ebenfalls zum Mitnehmen und gerne auch zum Weitergeben. Vielen Dank für alle Mithilfe im Gebet und im Füreinander-da-Sein - und bleiben Sie gesund!

Ihr Pfarrer Jürgen Ebert

#### Das evangelische Pfarramt

ist bis auf Weiteres geschlossen. Telefonisch ist das Pfarramt weiterhin erreichbar, ebenso Pfarrerin Sander. Bitte schauen Sie auch auf unsere Homepage [www.kirche-bodelshausen.de](http://www.kirche-bodelshausen.de).

#### Abendliches Gebet

Unsere Landeskirche ruft in dieser besonderen Zeit zum abendlichen Gebet auf. Das Gebetsläuten ist bei uns in der Sommerzeit um 20.00 Uhr. Als Zeichen der Verbundenheit kann eine Kerze ans Fenster gestellt werden. Im Evangelischen Gesangbuch finden sich dazu Abendlieder, Andachten und Gebete, wie z.B. EG 671: "Diesen Tag, Herr, leg ich zurück in deine Hände, denn du gabst ihn mir. Du, Gott, bist doch der Zeiten Ursprung und ihr Ende, ich vertraue dir. Kommen dunkle Schatten über die Welt, wenn die Angst zu leben mich plötzlich befällt: Du machst das Dunkel hell."

**Katholische Kirchengemeinden**  
Hirrlingen (H), Dettingen (D),  
Frommenhausen (F), Hemmendorf (He)  
und Schwalldorf (S)

Seelsorge  
Eichenberg

#### Impuls zum 7. Sonntag der Osterzeit

Es ist der Sonntag nach Christi Himmelfahrt und vor dem Pfingstfest. Ein Sonntag zwischen zwei großen kirchlichen Festen.

Jesus ist für die Jüngerinnen und Jünger nicht mehr greifbar, sichtbar und erfahrbar. Seine Zeit auf Erden ist beendet, vollendet.

Doch Jesus geht nicht ohne eine hoffnungsvolle Zukunftsperspektive für die Zurückgebliebenen. Kraft, Lebendigkeit und Beistand verspricht er. Es ist eine Zeit dazwischen.

Eine Zeit dazwischen, um Abschied zu nehmen und auch traurig sein zu dürfen und um langsam das Loslassen zu üben.

Eine Zeit dazwischen, um sich zurückzuziehen und nachzudenken, um der Kraft des Betens wieder voll zu vertrauen. Eine Zeit dazwischen, um der Hoffnung in die Zukunft Raum zu geben, den Blick nach vorne zu richten und offen und bereit zu sein für das Neue, das uns erwartet.

Die momentane Situation in unserem Land und in vielen Ländern dieser Erde ist durch die Corona-Pandemie gekennzeichnet.

Es ist auch eine Zeit dazwischen.

Unser geregeltes Leben wird von einem Tag auf den anderen auf den Kopf gestellt. Vom Normalen und Selbstverständlichen muss Abschied genommen werden und verunsichert bleiben wir zurück. Wir suchen nach Antworten in dieser Zeit und für die Zeit danach, wir brauchen Perspektiven und Sicherheiten und erwarten sehnsüchtig einen Neustart.

Wir leben in einer Zeit dazwischen, so wie die Jüngerinnen und Jünger zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten.

Damals wie heute wurden Menschen auf sich selber zurückgeworfen und müssen vertraute Muster eintauschen gegen neue, ungewohnte, oft auch belastende Strategien.

Die Botschaft Jesu von damals und die Botschaft Jesu für uns heute heißt:

Ich lasse euch nicht alleine zurück, ich bin bei euch und schicke Gottes Geist, den Beistand und Trostspender, die Kraftquelle und das Licht, der unserem Leben neue Hoffnung und Frieden schenken kann.

In biblischen Zeiten gingen die Jüngerinnen und Jünger nach Jerusalem zurück, verharrten im gemeinsamen Gebet und vertrauten auf die Zusage Jesu.

Neun Tage (Novene) dauert diese Zeit dazwischen. Auch heute noch kennen wir ein Neuntagegebet vor Pfingsten, die Pfingstnovene.

Ich möchte Sie gern zu dieser Gebetsform in den Tagen vor Pfingsten einladen. Im Gotteslob finden Sie eine Pfingstnovene unter der Nummer 929.

Im gemeinsamen Gebet in dieser Zeit dazwischen verbunden.

Martina Dietrich, Gemeindefereferentin

#### **Weitere alternative Gebetsvorlagen können Sie im Internet aufrufen:**

[https://www.renovabis.de/site/assets/files/11084/novene\\_2020-web.pdf](https://www.renovabis.de/site/assets/files/11084/novene_2020-web.pdf)

<https://bistumpassau.s3.amazonaws.com/downloads/Bistum-Passau/Heilig-Geist-Novene-Dr.-Kirchgessner.pdf>

[www.kath-kirche-vorarlberg.at](http://www.kath-kirche-vorarlberg.at) Stichwort Pfingstnovene

#### **Öffentliche Gottesdienste in SE Eichenberg**

##### **Anmeldungen für die Gottesdienste:**

St. Martinus Hirrlingen (H): Jutta Hurm, Tel. 07478 2109 oder 015736514468 (bis Sa. 12.00 Uhr)

St. Dionysius Dettingen (D):

Vroni Fischer, Tel. 07472 6076 (vormittags)

St. Johannes Hemmendorf (He):

Marianne Huber, Tel. 07478 1317

#### **Sonntag, 24. Mai - 7. Sonntag der Osterzeit**

10.15 Uhr (H) Eucharistiefeier

9.00 Uhr (D) Eucharistiefeier

10.15 Uhr (He) Eucharistiefeier

18.00 Uhr (D) Maiandacht

18.30 Uhr (H) Rosenkranz

#### **Donnerstag, 28. Mai**

7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

#### **Pfingstsonntag, 31. Mai**

10.15 Uhr (H) Eucharistiefeier

10.15 Uhr (D) Eucharistiefeier

10.15 Uhr (He) Eucharistiefeier

18.30 Uhr (H) Rosenkranz

#### **Vorbereitung auf Pfingsten:**

Wie damals die Apostel wollen wir in den Tagen zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten gemeinsam eine Novene

zum Heiligen Geist beten. Mit diesem Gebet bitten wir um innere Vorbereitung für das Kommen des Geistes.

Für die Novene sind Unterlagen in den Kirchen ausgelegt.

#### **Pfingstmontag, 1. Juni**

18.00 Uhr (D) Beichtgelegenheit

19.00 Uhr (D) Anbetungsgottesdienst

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

#### **Für diese Angebote ist Folgendes zu beachten:**

Da die Gottesdienste mit begrenzter Zahl von Mitfeiernden stattfinden, ist eine Anmeldung erforderlich.

- Wer darf sich anmelden? Die Angebote sind gemeindeübergreifend. Das heißt, jedes Mitglied der Seelsorgeeinheit darf sich für jedes Angebot anmelden. Personen mit Krankheitssymptomen können an den Gottesdiensten nicht teilnehmen.
- Die Möglichkeit zur Handdesinfektion wird es am Eingang der Kirche geben. Es darf beim Kommen und Gehen keine Ansammlung irgendwo in der Kirche, am Eingang oder auf dem Kirchplatz geben.
- Für jeden Gottesdienst werden zwei Ordner/innen vor Ort sein, die den Einlass koordinieren.
- Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für alle wird empfohlen.
- Der Gemeindegesang ist noch nicht möglich, für Alternativen wird gesorgt.
- Die Körbe für die Kollekte werden nicht durch die Reihe gereicht, sondern am Ausgang aufgestellt.
- Nur markierte Sitzplätze dürfen belegt werden – es gibt keine Stehplätze hinten im Kirchenschiff.
- Zwischen den Mitfeiernden muss mindestens 2 Meter Abstand nach allen Seiten gewährleistet sein. Teilnehmer aus demselben Haushalt dürfen zusammensitzen.
- Den Zwei-Meter-Abstand beim Kommuniongang sowie beim Betreten und Verlassen der Kirche bitten wir zu beachten. Die Markierungen auf dem Boden werden Ihnen dabei helfen.
- Auf den Friedensgruß durch Reichung der Hände wird weiterhin verzichtet.

Die Unterlagen für Hausgottesdienste werden nach wie vor in unseren Kirchen zur Mitnahme ausgelegt. Personen, die zu den sogenannten "Risikogruppen" gehören, weisen wir als Alternative auf Fernseh-/Internetübertragungen hin.

Ihr Pfarrer Remigius Orjiukwu

#### **Rosenkranzgebet**

Das Rosenkranzgebet findet wieder werkstags um 19.00 Uhr und sonntags um 18.30 Uhr statt.

#### **Krankencommunion**

Die regelmäßige Austeilung der Krankencommunion kann leider noch nicht stattfinden.

In dringenden Notfällen, wenn jemand die Krankencommunion oder ein Gespräch möchte, der kann sich im jeweiligen Pfarrbüro seiner Kirchengemeinde oder direkt bei Pfarrer Remigius Orjiukwu oder Pfarrer Krekshin melden.

#### **Weihwasser**

In manchen Kirchengemeinden kam die Rückmeldung, dass das Weihwasser zum Auffüllen für zu Hause fehlt.

Wer jetzt dringend welches braucht, kann sich im jeweiligen Pfarrbüro melden. Im nächsten Gemeindeboten/Gemeindeblatt werden wir einen Termin für die Weihe des Weihwassers anbieten.

#### **Telefon**

Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu: 07478 913054

Handy: 0152 12907075

Pfarrer Dr. Andrej Krekshin: 07472 951840

Pfarrbüro Hirrlingen Brigitte Deibler: 07478 1235

Gemeindefereferentin Martina Dietrich: 07478 2621010

Diakon i. Z. Godehard König: privat 07478 8225

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros Hirrlingen

Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr  
Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr  
Tel. 07478 1235 Fax 07478 913053  
E-Mail: StMartinus.Hirrlingen@drs.de  
Homepage: <https://stmartinus-hirrlingen.drs.de>

### Auch in Zeiten der Krise:

#### Kirche im Dienst der Menschen

#### Fragen zu kirchlichen Angeboten wie

- Gottesdienste, Trauungen, Beerdigungen  
07472 1691010 und 07472 1691020
- Impulse für das Gemeindeleben und das persönliche
- Glaubensleben: [www.drs.de](http://www.drs.de)
- Seelsorgliche Gespräche: 0800 1110111 und 0800 1110222
- Internetseelsorge: [www.internetseelsorge.de](http://www.internetseelsorge.de)

## Notdienste



### Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

#### Donnerstag, 21.5.2020

Apotheke Spranger, Obertorplatz 1  
Hechingen, Tel. 07471 2387

#### Samstag, 23.5.2020

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 21  
Balingen, Tel. 07433 21418

#### Sonntag, 24.5.2020

Hohenzollern-Apotheke, Steinhofener Straße 14  
Bisingen, Tel. 07476 94655956

### Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

### Allgemeine Notfallpraxis

Universitätsklinikum Tübingen  
Ottfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen  
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr  
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

### Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Tel. 116117  
Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik  
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)  
Öffnungszeiten:  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.  
Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft  
zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

### HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117  
Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum  
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)  
Öffnungszeiten:  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

### Rettungsdienst

Tel. 112

### Krankentransport

Tel. 07071 19222

### Augenärztlicher Dienst

Tel. 116117

### Zahnärztlicher Dienst

an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen  
unter Tel. 0180 5911670

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen  
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:  
zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

### Ambulanter Pflegedienst

#### Sozialstation



Rottenburg

Pflegegruppe Bereich Hirrlingen  
Nina Lehmann und Barbara Kienzle  
Frauenhof 1, 72145 Hirrlingen  
Telefon 07478/2621549  
Mail: [pfelegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de](mailto:pfelegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de)

### 's Pflägewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)

Frau Sabine Weith-Baumann  
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen  
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044  
E-Mail: [weith.im.taele@t-online.de](mailto:weith.im.taele@t-online.de)

### Pflege-mobil Knäusle

Wir passen uns Ihren Bedürfnissen an!  
Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft, Tel. 07471 9309607  
Kassenverträge mit allen Pflegekassen  
Haigerlocher Straße 9, 72414 Rangendingen  
Fax 07471 9309609  
E-Mail: [Pflegedienst-Rangendingen@gmx.de](mailto:Pflegedienst-Rangendingen@gmx.de)  
Internet: [www.knaeusle-pflegedienst.de](http://www.knaeusle-pflegedienst.de)

### Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen



Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: **Standort Rottenburg**  
Claudia Kitsch-Derin  
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg  
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15  
E-Mail: [psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de](mailto:psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de)

### Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben, und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle  
Barbara Raff, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg  
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15  
E-Mail: gpb@sozialstation-rottenburg.de

## Sucht- und Drogenberatung Tübingen

### Psychosoziale Beratungsstelle

Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen  
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20  
E-Mail: psb@diakonie-rt-tue.de oder z1.psbTue@bw-lv.de

## Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG  
Rottenburg, Tel. 0173 6289420  
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

## Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter der Telefon-Nr. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

## Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

## Informationen der Gemeindeverwaltung



## Ferienplanung und Ferienvertretung 2020

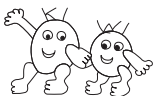
In der Kindertagenausschusssitzung am 17.10.2019 wurde die Ferienplanung der beiden Kindertageseinrichtungen für das Jahr 2020 aufeinander abgestimmt:

### Kindergarten St. Josef



Pfingsten	2. - 5.6.2020
Sommerferien	24.8. - 11.9.2020
Herbstferien	keine Schließung
Weihnachten	28. - 31.12.2020

### Kindergarten Wiesenäcker



Pfingsten	keine Schließung
Sommerferien	3.8. - 21.8.2020
Herbstferien	keine Schließung
Weihnachten	23. - 31.12.2020

Die Schließzeiten für den Neubau an der Bienenhauser Straße können derzeit noch nicht festgelegt werden.

Nicht immer können alle Kindergartenferien, insbesondere wenn beide Eltern berufstätig sind, mit dem persönlichen Jahresurlaub abgedeckt oder in Einklang gebracht werden. Während der Sommerferien haben die beiden Kindergärten daher zu unterschiedlichen Zeiten geschlossen und bemühen sich gegenseitig zu vertreten. **Dies ist aber nur möglich, wenn auch freie Betreuungsplätze zur Verfügung stehen.**

Die Lage der Schließzeiten in den Sommerferien erstreckt sich vollständig auf die Sommerferien, d.h. die Sommerferienwochen 1 bis 6.

Bei der Kleinkindbetreuung ist zu beachten, dass generell keine Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren zur Vertretung angeboten werden. Für die Betreuung von Kindern im Alter bis 3 Jahren müssen während der Schließzeiten daher andere Lösungen gefunden werden. Eine Alternative kann in diesen Fällen z.B. die Betreuung durch eine Tagespflegerperson bieten.

Allgemein bitten wir alle Eltern, bei den eigenen Überlegungen zur Ferienzeit Folgendes zu bedenken: So schön die Kindergartenzeit für Ihr Kind auch ist, der Kindergartenalltag kann für Kinder durchaus auch anstrengend sein. Deshalb sollten sich auch Kindergartenkinder zwischendurch mal Erholung und Urlaub vom Kindergarten gönnen. Zusammen mit den Kindergartenleitungen empfehlen wir daher, dass Kindergartenkinder nicht die ganzen Sommerferien durchgängig eine Betreuung in einer Kindertageseinrichtung in Anspruch nehmen, sondern auch mal außerhalb des Kindergartens zur Ruhe kommen können.

Da beide örtlichen Einrichtungen zum Ende des Kindergartenjahres voraussichtlich nahezu voll belegt sein werden, können Vertretungsplätze nur dann angeboten werden, wenn absehbar ist, wie viele Kinder „ihren“ Kindergarten während der Öffnungszeit noch besuchen werden.

**Ob und in welcher Anzahl Vertretungsplätze zur Verfügung gestellt werden können, hängt von der jeweiligen Belegungssituation ab und wird nach Eingang der Anmeldungen gemeinsam mit den Kindergartenleitungen erörtert.**

In der Vergangenheit musste leider immer wieder festgestellt werden, dass eine Betreuung in der Vertretungszeit auch ohne Nachweis eines tatsächlichen Bedarfes in Anspruch genommen wurde. Daher werden Vertretungsplätze, soweit solche vorhanden sind, ausschließlich an Kinder berufstätiger Eltern zur Verfügung gestellt, die ihr Kind während der Ferien der Stammeinrichtung aus beruflichen Gründen nicht selbst betreuen können und dies auch nachweisen. **Hierzu ist zwingend ein Bedarfsnachweis beider Elternteile vorzulegen.**

Anmeldeformulare sind im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung erhältlich. Bitte reichen Sie die Unterlagen sowie die Arbeitgeberbescheinigungen bis spätestens 2. Juni 2020 bei der Gemeindeverwaltung ein.

**Anträge ohne alle erforderlichen Nachweise, d.h. von beiden Elternteilen, können nicht berücksichtigt werden.**

Anmeldeformulare sind im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung erhältlich.

Bitte reichen Sie die Unterlagen sowie die Arbeitgeberbescheinigungen für **beide** Elternteile bis **spätestens 2. Juni 2020** bei der Gemeindeverwaltung ein.

## Informationen sonstiger Behörden/Einrichtungen



## Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

### "Krisenberatung Corona" für kleine und mittlere Unternehmen startet

Die „Krisenberatung Corona“ des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau ging an den Start: Seit 15. Mai können sich Unternehmen mit bis zu 250 Mitarbeitern bei einem der vier branchenorientierten Beratungsdienste informieren und je nach Bedarf die kostenlose Beratung durch einen erfahrenen Experten erhalten. „Mit unserer kostenlosen Krisenberatung bieten wir den Unternehmen kurzfristig Hilfestellung, wie sie die Krise bestmöglich überstehen und Liquidität sicherstellen können. Damit stoßen wir eine weitere Unterstützungsmaßnahme für unsere kleinen und mittleren

Unternehmen, Soloselbständigen und Angehörigen der Freien Berufe an, damit sie sich den Auswirkungen der Corona-Pandemie entgegenstemmen können“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut.

„Viele Unternehmer und Selbständige sehen sich in ihrer Existenz bedroht. Mit unserer kostenlosen ‚Krisenberatung Corona‘ stehen wir ihnen mit qualifizierter Beratung zu existenziellen Themen zur Seite. Dabei geht es zum Beispiel um Fragen wie: Wie ist die unternehmerische Lage zu bewerten, welche Fördermöglichkeiten gibt es und welche Strategie kann mir helfen, die Krise zu überwinden“, so Hoffmeister-Kraut. Die Unternehmen könnten bis zu vier Beratungstage kostenlos in Anspruch nehmen. „Gemeinsam mit den vom Land finanzierten Beratern können die Betriebe auch eine Liquiditätsplanung durchführen und sich auf anstehende Gespräche mit Banken vorbereiten. So wollen wir die Unternehmen stützen und Arbeitsplätze sichern.“

Für die „Krisenberatung Corona“ hat das Wirtschaftsministerium das RKW Baden-Württemberg, die Beratungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Handwerk und Mittelstand (BWHM), die DEHOGA Beratung und die Unternehmensberatung des Handelsverbandes Baden-Württemberg beauftragt. Interessierte Unternehmen können sich direkt an die Beratungsdienste wenden. Im Rahmen eines Erstgesprächs werden die Fördervoraussetzungen abgeklärt, die Beratungsbedarfe analysiert und ein geeigneter Krisen- und Sanierungsexperte vermittelt.

„Unsere qualifizierten Partner bringen Expertise in allen Wirtschaftsbereichen mit“, betonte Hoffmeister-Kraut. Die Corona-Pandemie habe je nach Branche unterschiedliche Auswirkungen auf die Betriebe. „Es ist wichtig, dass die Berater die individuellen Probleme gut kennen und so eine zielgerichtete Hilfestellung anbieten können. Deshalb haben wir uns entschieden, die Beratungen auf mehrere, erfahrene Dienstleister zu verteilen.“ Die „Krisenberatung Corona“ wird mit rund zwei Millionen Euro aus Landesmitteln finanziert.

#### **Weitere Informationen**

RKW Baden-Württemberg: <https://www.rkw-bw.de/>  
BWHM - Beratungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Handwerk und Mittelstand: <https://www.bwhm-beratung.de/>

DEHOGA Beratung: <https://www.dehogabw.de/dehoga/dehoga-beratung.html>

Unternehmensberatung Handel - Ein Unternehmen der Handelsverbände in Baden-Württemberg: <https://www.foerdermittel-handel.de/>

### **Ministerium für Kultus, Jugend und Sport**

#### **Gemeinsame Pressemitteilung von Kultusministerium, Städtetag, Gemeindegtag und Landkreistag zur schrittweisen Öffnung von Kitas und Kindertagespflege**

Ministerin Dr. Susanne Eisenmann: „Mit dem Rahmen ermöglichen wir den Einrichtungsträgern bewusst Spielräume für Umsetzung und Konzepte vor Ort.“

Kindertageseinrichtungen und die Kindertagespflege können vom 18. Mai 2020 an die Betreuung schrittweise in Richtung eines eingeschränkten Regelbetriebs ausweiten. Die Lenkungsgruppe der Landesregierung hat am 13. Mai einem entsprechenden Vorschlag des Kultusministeriums zur Änderung der Corona-Verordnung zugestimmt. Damit setzt das Land den rechtlichen Rahmen für die schrittweise Öffnung - für die Umsetzung vor Ort und die Konzepte dafür sind die Kommunen, Träger und Einrichtungen in eigener Zuständigkeit verantwortlich.

#### **Rahmen ermöglicht Spielraum für individuelle Konzepte vor Ort**

„Mit dem Rahmen ermöglichen wir den Einrichtungsträgern bewusst Spielräume, damit sie im Rahmen ihrer räumlichen und personellen Kapazitäten individuelle Konzepte entwickeln können, wie sie die schrittweise Öffnung der Betreu-

ung umsetzen können. Durch den Beschluss haben nun alle Beteiligten eine gute Grundlage, um gemeinsam wieder mehr Familien im Land eine Betreuung anbieten zu können. Das Land wird den Wiedereinstieg konstruktiv begleiten“, sagt Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann und ergänzt: „Die Ausweitung kann selbstverständlich nicht von heute auf morgen umgesetzt werden. Die Träger der Einrichtungen benötigen Vorlauf für ihre Planungen und die Organisation. Wie die zeitliche Umsetzung in der jeweiligen Einrichtung vor Ort erfolgt, hängt darüber hinaus maßgeblich von der jeweiligen räumlichen und personellen Situation ab. Was die Kommunen, freien Träger und Tagespflegepersonen in dieser außergewöhnlichen Situation leisten, verdient große Anerkennung.“ Der beschlossene rechtliche Rahmen wird in der nächsten Änderung der Corona-Verordnung der Landesregierung aufgenommen.

Dr. Peter Kurz, Präsident des Städtetags Baden-Württemberg, sagt: „Grundsätzlich ist es sehr zu begrüßen, dass wir mehr Eltern und ihren Kindern wieder mehr Betreuungsangebote machen können. Die Mehrheit derer, die bisher keinen Platz in der Notbetreuung hatten, werden allerdings auch bei der jetzigen Ausweitung durch die Begrenzung auf 50 Prozent der Kapazität keinen bekommen können. Auch werden wir nicht direkt am Montag die erweiterten Plätze anbieten können - die Städte und Träger müssen eine nachvollziehbare Vergabe vorbereiten und vornehmen, den Personaleinsatz planen, und die Umsetzung organisieren. Das Ministerium schafft hier die rechtliche Voraussetzung - das ist nicht gleichbedeutend mit offenen Kita-Türen am Montagmorgen. Die Umsetzung ist der zweite Schritt.“

Roger Kehle, Präsident des Gemeindegtags Baden-Württemberg, ergänzt: „Kommunen sind in dieser Krise Garanten für eine möglichst reibungslose und sachgerechte Umsetzung staatlich beschlossener Maßnahmen. Den Verantwortlichen vor Ort ist auch bewusst, wie viele Eltern darauf warten, dass die Kitas schrittweise wieder geöffnet werden und wie wichtig es für die Kinder ist, wieder Kontakt zu Gleichaltrigen zu haben. Gerade eine schrittweise Ausweitung der Kinderbetreuung ist aber hochkomplex und braucht einen angemessenen zeitlichen und inhaltlichen Vorlauf, damit wir vor Ort alle notwendigen organisatorischen Vorbereitungen treffen können. Wir begrüßen daher die nun erfolgte Klarstellung des Kultusministeriums, dass es nicht möglich sein wird, dass alle Kinder bereits am 18. Mai in ihre Kitas zurückkommen können. Dennoch müssen wir offen darauf hinweisen, dass coronabedingt auch weiterhin nicht alle Betreuungsbedarfe und -wünsche der Eltern erfüllt werden können. Für die Vorgehensweise bei weiteren Öffnungsschritten muss den Städten und Gemeinden ein ausreichender zeitlicher Vorlauf zum Inkrafttreten einer neuen Vorschrift gegeben werden.“

#### **Auch Kindertagespflegestellen öffnen wieder**

Für viele Eltern ist die Kindertagespflege ein besonders flexibles und familienfreundliches Angebot. Auch der Betrieb der Kindertagespflegestellen kann seit 18. Mai wieder über die erweiterte Notbetreuung hinaus erweitert werden. Voraussetzung ist, dass die Betreuung in konstant zusammengesetzten Gruppen stattfindet. Das bedeutet, dass ein Betreuungsplatz nicht von mehreren Kindern geteilt werden kann (Platzsharing).

Joachim Walter, Präsident des Landkreistages Baden-Württemberg, betont: „Ich freue mich, dass wir mit der weiteren Öffnung der Kindertagespflegestellen auch für die Jüngsten in unserer Gesellschaft einen großen Schritt in Richtung Normalität gehen können. Ich habe immer die Auffassung vertreten, dass die Kindertagespflege eine wichtige Ergänzung zu den kommunalen und kirchlichen Kindertageseinrichtungen darstellt. Mit dem heutigen Schritt leisten wir deshalb einen wesentlichen Beitrag zur Entlastung der Eltern und Familien in Baden-Württemberg.“

### Infektionsschutz hat weiterhin Priorität

„Uns ist bewusst, wie stark die Eltern durch die Schließungen der Kitas und der Kindertagespflege betroffen und belastet sind. Und auch für die Kinder waren die vergangenen Wochen nicht einfach, vielen fehlt schlicht der Kontakt mit Gleichaltrigen. Gleichzeitig dürfen wir aber nicht vergessen, dass wir durch die strengen Hygienevorgaben auch bei der Kinderbetreuung bei weitem noch keine Normalbedingungen wie vor der Corona-Krise haben werden“, sagt die Ministerin. Priorität habe weiterhin der Infektionsschutz. Dies habe auch der Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg mit seinem Beschluss am Montag deutlich gemacht. Für die Kindertageseinrichtungen und die Kindertagespflege haben der Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg, die Unfallkasse Baden-Württemberg und das Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg deshalb Schutzhinweise entwickelt, die von den Trägern umgesetzt werden müssen.

### Maximal 50 Prozent der Kinder jeweils gleichzeitig vor Ort

Darüber hinaus sieht der Rahmen für den Wiedereinstieg vor, dass nur maximal 50 Prozent der Kinder - bezogen auf die in der Betriebserlaubnis genehmigte Gruppengröße - jeweils gleichzeitig vor Ort betreut werden können. Vorrang haben dabei weiterhin die Kinder, die bereits in der erweiterten Notbetreuung betreut werden, sowie Kinder, bei denen ein besonderer Förderbedarf besteht. Sofern darüber hinaus gehende Betreuungskapazitäten vorhanden sind, sollen die Träger und Einrichtungen diese für ein zeitweises, gegenüber dem Normalbetrieb reduziertes Angebot für weitere Kinder nutzen, die die Einrichtung vor der Schließung besucht haben.

### Eckpunkte für Umsetzungskonzepte

- Anzahl der Kinder: Maximal zulässig ist die Hälfte der in der Betriebserlaubnis genehmigten Gruppengröße, das heißt: Nur maximal 50 Prozent der Kinder können jeweils gleichzeitig vor Ort betreut werden.
- Vorrang haben weiterhin die Kinder, die bereits in der erweiterten Notbetreuung betreut werden, sowie Kinder, bei denen ein besonderer Förderbedarf besteht.
- Die darüber hinaus gehenden Betreuungskapazitäten sollen für ein zeitweises, gegenüber dem Normalbetrieb reduziertes Angebot für weitere Kinder genutzt werden, die die Einrichtung vor der Schließung besucht haben. Um möglichst viele Familien und Kinder in die Betreuung einbeziehen zu können, bieten sich Konzepte an, die zum Beispiel ermöglichen, dass Kinder in festen Gruppen abwechselnd an einzelnen Wochentagen in die Kita kommen können. Gemeinsames Ziel muss sein, möglichst allen Familien und Kindern zumindest zeitweise eine Betreuung anbieten zu können.
- Kindertagespflegestellen: Voraussetzung ist, dass die Betreuung in konstant zusammengesetzten Gruppen stattfindet. Das bedeutet, dass ein Betreuungsplatz nicht von mehreren Kindern geteilt werden kann (Platzsharing).
- Voraussetzung ist, dass der Gesundheitsschutz vor Ort gewährleistet ist. Der Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg, die Unfallkasse Baden-Württemberg und das Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg haben hierfür Schutzhinweise für Kindertageseinrichtungen entwickelt, die umgesetzt werden müssen.

**Abitur 2020 startete am 18. Mai an den allgemein bildenden Gymnasien und am 20. Mai an den beruflichen Gymnasien**  
**Ministerin Dr. Susanne Eisenmann wünscht allen Abiturienten viel Erfolg: „Vertrauen Sie auf Ihre Fähigkeiten. Wir achten sehr genau darauf, dass die Prüfungen fair ablaufen.“**

In Baden-Württemberg nehmen an der diesjährigen Abiturprüfung insgesamt etwa 47.400 Schülerinnen und Schüler teil – 29.500 sind es an den allgemein bildenden und 17.900 an den beruflichen Gymnasien. Die Prüfungen starten am 18. Mai an den allgemein bildenden und am 20. Mai an den

beruflichen Gymnasien. Der Prüfungszeitraum des Haupttermins endet am 29. Mai 2020 mit der Prüfung im Fach Latein an den allgemein bildenden Gymnasien beziehungsweise mit den Prüfungen in den Fächern Französisch und Spanisch an den beruflichen Gymnasien.

„Uns ist bewusst, dass die diesjährigen Abiturprüfungen unter besonders schwierigen Bedingungen stattfinden und allen Beteiligten und besonders den Abiturientinnen und Abiturienten einiges abverlangen. Das Abitur ist immer eine aufregende Zeit und ein ganz besonderer Abschnitt für jeden Einzelnen. Ich wünsche allen Abiturientinnen und Abiturienten viel Erfolg und ein gesundes Vertrauen in sich und ihre Fähigkeiten“, sagt Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann und fügt hinzu: „Ich stehe uneingeschränkt zur Zusage, dass den Abiturienten keine Nachteile aus der aktuellen Situation entstehen dürfen. Wir achten sehr genau darauf, dass die Prüfungen fair ablaufen. Alle an der Abiturprüfung beteiligten Lehrkräfte haben wir ausdrücklich gebeten, angesichts der besonderen Situation ihren pädagogischen Spielraum im Sinne der Schülerinnen und Schüler zu nutzen.“ Darüber hinaus sei allen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gegeben worden, ohne Angaben von Gründen zwischen Haupt- und Nachtermin zu wählen. Besonders danken möchte Ministerin Eisenmann auch allen Schulleiterinnen und Schulleitern sowie allen mit der Organisation, der Aufsicht und Korrektur betrauten Lehrkräften: „Die Organisation des Abiturs ist schon in normalen Zeiten eine Herausforderung und verlangt gute Nerven. Was die Schulen aktuell in dieser Ausnahmesituation leisten, damit alles gut und reibungslos läuft, verdient großen Dank und Anerkennung.“

### Abitur 2020 an den allgemein bildenden Gymnasien

Für etwa 29.500 Schülerinnen und Schüler an den allgemein bildenden Gymnasien in Baden-Württemberg begannen die Prüfungen am Montag, 18. Mai 2020. Am Mittwoch, 20. Mai, absolvieren alle Prüflinge ihre schriftliche Prüfung im Fach Deutsch. Die letzten schriftlichen Prüfungen finden am 29. Mai 2020 statt.

Die angehenden Abiturientinnen und Abiturienten legen insgesamt vier schriftliche und eine mündliche Prüfung ab. Für alle Prüfungskandidaten sind die Kernfächer Deutsch, Mathematik, eine Fremdsprache und ein weiteres individuell gewähltes Kernfach im schriftlichen Abitur verbindlich. In der mündlichen Prüfung gibt es einen Präsentationsteil, in dem die Schülerinnen und Schüler ein vorbereitetes Thema vortragen müssen. Dieser Präsentation schließt sich ein Prüfungsgespräch an.

An 17 Standorten gibt es im Rahmen des Programms zum Doppelerwerb von Abitur und französischem Baccalauréat (AbiBac) schriftliche Prüfungen im Fach Geschichte in französischer Sprache. Zudem können die Schülerinnen und Schüler an 51 Gymnasien das Internationale Abitur Baden-Württemberg erwerben. Die Prüfung kann in Biologie, Geschichte oder Geographie in englischer Sprache absolviert werden. Außerdem kann bereits zum vierten Mal in diesem Jahr an 19 allgemein bildenden Gymnasien eine Abiturprüfung im Fach Informatik abgelegt werden.

### Abitur 2020 an den beruflichen Gymnasien

Für die circa 17.900 Schülerinnen und Schüler an den beruflichen Gymnasien in Baden-Württemberg beginnen die schriftlichen Abiturprüfungen mit dem Fach Deutsch zwei Tage später am Mittwoch, 20. Mai 2020. Am nächsten Prüfungstag legen die angehenden Abiturientinnen und Abiturienten ihre Prüfungen in den berufsbezogenen Profulfächern ab. Neben diesen sechsstündigen Profulfächern gehören die vierstündigen Kernfächer Mathematik sowie Deutsch oder eine Fremdsprache sowie ein Prüfungsfach, das die Schülerinnen und Schüler gewählt haben, zu den vier schriftlichen Prüfungen. Den Abschluss der Prüfungen bilden in diesem Jahr die Fächer Französisch und Spanisch am 29. Mai 2020. Hinzu kommt verpflichtend eine mündliche Prüfung in einem weiteren Fach. Diese besteht aus einem Präsentationsteil und einem anschließenden Prüfungsgespräch.



An den mehr als 220 öffentlichen beruflichen Gymnasien in Baden-Württemberg gibt es einige Besonderheiten: Die Schülerinnen und Schüler an den Wirtschaftsgymnasien mit dem Profil „Internationale Wirtschaft“ können beispielsweise das „Internationale Abitur Baden-Württemberg (Richtung Wirtschaft)“ erwerben. Daneben wird die Prüfung im Profifach „Internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre“ hier bilingual (deutsch/englisch) durchgeführt. Zeitgleich mit der Abiturprüfung am beruflichen Gymnasium legen auch die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe der Berufsoberschule die schriftlichen Abschlussprüfungen ab. Diese Schulart des zweiten Bildungsweges führt nach einer Berufsausbildung in zwei Jahren zur Studienberechtigung an einer Universität.

schenzeitlich gut 100.000 Unterstützer gefunden. Diese Aktion will darauf aufmerksam machen, dass immer mehr pflegebedürftige Menschen, insbesondere Heimbewohner, wegen der hohen Eigenanteile auf Sozialhilfe angewiesen sind. „Sie werden so am Lebensende zu Bittstellern und Taschengeldempfängern“, beklagt der VdK. Und dringend erforderliche Maßnahmen (Stichwort: Entlohnung oder Arbeitsbedingungen), um Pflege besser und Pflegeberufe attraktiver zu machen, verschärften das Problem steigender Eigenanteile für die betroffenen Pflegebedürftigen. Hintergrundinformationen zur VdK-Aktion, einen Film und die Möglichkeit der Abstimmung gibt es unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) im Internet.

## Schulnachrichten



### Gemeinschaftsschule Rangendingen Hirrlingen



#### Wiederaufnahme des Unterrichts nach den Pfingstferien an der Joachim-Schäfer-Schule, Gemeinschaftsschule Rangendingen - Hirrlingen

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, der Schulbetrieb für alle Klassen wird ab 15. Juni 2020 wieder wöchentlich rollierend und unter Wahrung der Hygienevorschriften aufgenommen. Das heißt,

- die Klassen 1, 3, 5 und 7 werden in den Wochen vom 15.6. - 19.6., 29.6. - 3.7. und 13.7. - 17.7. 2020 in der Schule sein.
- die Klassen 2, 4, 6 und 8 in den Wochen vom 22.6. - 26.6., 6.7. - 10.7. und 20.7. - 24.7.2020 in der Schule sein.

Die Klassen kommen jeweils für eine Woche in die Schule, haben dann eine Woche lang Schularbeiten für zuhause und kommen dann wieder für eine Woche in die Schule. So wird jeder Schüler noch drei Wochen lang bis zu den Sommerferien an der Schule präsent sein.

Die Gestaltung der letzten drei Schultage (27. - 29.7.2020) werden wir Ihnen nach den Pfingstferien noch rechtzeitig mitteilen.

Näheres zu den Gruppeneinteilungen - wir unterrichten die Schüler in halben Lerngruppen - erfahren Sie in der Woche vor Pfingsten über Ihre Klassenlehrer.

Es grüßen Sie und euch herzlich

Andrea Jetter  
Rektorin, GMS

Karin Brock  
Konrektorin, GMS

## Vereinsnachrichten



### Ortsverband Hirrlingen-Frommenhausen

#### Internationaler Tag der Pflege:

#### VdK erinnert an Aktion „Pflege macht arm!“

Anlässlich des Internationalen Tages der Pflege am 12. Mai erinnert der Sozialverband VdK Baden-Württemberg an seine 2019 gestartete Aktion „Pflege macht arm!“. Sie hat zwi-

Sozialverband



### Theatergemeinschaft Hirrlingen e.V.



Aus aktuellem Anlass werden folgende Termine abgesagt:

- 16./17. Mai: Arthur Moser, Schwalldorf-Jubiläum
- 30. Mai: Wanderung und Ü60-Kaffee
- Juni/Juli: EM-Studio

Weitere Infos folgen zu gegebener Zeit. Bis dahin bleibt alle gesund, damit wir irgendwann wieder munter ins Vereinsleben einsteigen können.

## Sonstiges



### DJO - Deutsche Jugend in Europa

#### Familienurlaub im schönen Nordschwarzwald



Überlegen Sie, wo Sie in den Pfingstferien mit Ihrer Familie Urlaub machen möchten?

Wir freuen uns, Ihnen unser gemütliches „Ferienheim Aschenhütte“ in Bad Herrenalb anbieten zu können!

Nähere Informationen unter:

[www.aschenhuette.de](http://www.aschenhuette.de)

07083-2430

### Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb berät weiterhin, jetzt eben digital. Ganz neu sind die Webinare, an denen Sie von zuhause aus teilnehmen können: Wir starten am Mittwoch, 20.5.2020, um 9.30 Uhr mit "Lernen im und mit dem Netz" (Fb1708Q), einem Leitfadens und Ideen rund um Lernangebote im Internet. Weiter geht es am Donnerstag, 28.5.2020, um 9.30 Uhr mit "Mein Kurzprofil - Bewerbungstraining" (Fb1306Q) und am Freitag, 26.6.2020, um 9.30 Uhr geht es bei "Grüne Jobs. Gute Jobs. Gutes Arbeiten."

(Fb1709Q) um Berufswahl, berufliche Neuorientierung und die Sinnhaftigkeit der eigenen Tätigkeit. Hierzu sind auch Personalverantwortliche herzlich eingeladen. Detaillierte Beschreibungen der Inhalte gibt es auf [www.frauundberuf-rt.de](http://www.frauundberuf-rt.de).

Anmeldung mit der Kursnummer (Fb...Q) direkt auf [www.vhsrt.de](http://www.vhsrt.de) oder per E-Mail an: [frauundberuf@vhsrt.de](mailto:frauundberuf@vhsrt.de). Die Webinare finden innerhalb der vhsCLOUD und dem datenschutzkonformen EDUDIP statt, Voraussetzung sind Laptop, Tablet, PC oder Smartphone und ein Teilnehmerkonto für die vhsCLOUD. Wir bieten vorab einen Techniktest an. Für Austausch zum Homeoffice und zur gegenseitigen Unterstützung mit dem damit verbundenen "Unmut" steht nach wie vor unsere Netzwerkpartnerin Bärbel Dangel zur Verfügung. Einfach eine E-Mail an: [homeoffice@4zig-design.de](mailto:homeoffice@4zig-design.de) und Termin vereinbaren. Dieses Angebot ist im Rahmen der gegenseitigen Unterstützung kostenfrei. Persönliche und vertrauliche Beratung findet weiterhin telefonisch und per E-Mail statt; Termine unter [frauundberuf@vhsrt.de](mailto:frauundberuf@vhsrt.de). Auf Wunsch richten wir eine Videokonferenz ein.



Wassonstnochinteressiert

## Aus dem Verlag

### Der Garten im Mai

**Tipp für Balkongärtner:** Vorratsdüngung in Form von Düngestäbchen, -granulat oder -tabletten ist eine praktische Angelegenheit für alle, die wenig Zeit haben und mit dem Gießen bereits genug beschäftigt sind. Je nach Produkt sind die Pflanzen so für zwei bis sechs Monate versorgt. Notieren sollte man sich allerdings den nächsten fälligen Düngetermin im Kalender, damit die Pflanzen nicht plötzlich „hungern“ und verkümmern.

### Buschbohnen aussäen

Da Buschbohnen Bodentemperaturen von 9 bis 10 °C benötigen, ist eine Aussaat vor dem 15. Mai nicht zu empfehlen. Auf schweren, nassen Böden sollte man besser bis Ende Mai warten. Ausgesät wird in Horsten. Das bedeutet, alle 30 cm kommen fünf bis sechs Samen in den Boden. Späte Aussaaten in warmem Erdreich holen den damit verbundenen Wachstumsrückstand schnell auf. Buschbohnen bevorzugen sonnige, nicht zu regenreiche Lagen. Sie stellen keine besonderen Ansprüche an den Boden, er sollte humusreich sein. Als Vorfrucht sollten Hülsenfrüchte aller Art vermieden werden. Buschbohnen sind stark magnesiumbedürftig. Sichtbares Zeichen für Magnesiummangel sind aufgehellte Gewebereiche zwischen den Blattadern. Abhilfe schaffen magnesiumhaltige Mineraldünger.

### Erdbeeren schützen

Grauschimmel (*Botrytis*) ist der „Rivale“ köstlicher Erdbeeren. Vorbeugende Maßnahmen sind: Sorgfältiges Säubern des Pflanzenbestandes von abgestorbenen Blättern bereits im April, weiter Pflanzenabstand, Sortenwahl, kurze Kulturdauer und richtiges Gießen (morgens zwischen die Pflanzen, ohne Blätter und Früchte zu benetzen). Eine weitere Maßnahme zur Verringerung des Grauschimmelbefalls ist das Abdecken des Bodens mit schützendem Material. Verwendet werden geschnittenes Stroh, Häcksel oder Holzwolle. Das schützt nicht nur vor Verschmutzung, sondern lässt die Früchte bei Nässe schneller abtrocknen und hilft gegen Schnecken- und Tausendfüßer-Fraß. Von grobem Torf, der hier und da empfohlen wird, sollte aus Ressourcenschutzgründen abgesehen werden.

### Blumenzwiebeln pflegen

Sobald Tulpen im Verblühen sind, sollten die Fruchtkapseln abgeschnitten werden. Tulpen setzen oft Samen an, die die Entwicklung der Zwiebeln stark beeinträchtigen. Zwischen die abgeblühten Zwiebelpflanzen können nun Sommer- bzw. Einjahrsblumen gesetzt werden. Das betrifft vor allem Beete, in denen Tulpen und Narzissen im Boden belassen werden. Die Sommerblumen sollten der Höhe der umgebenden Stauden angepasst sein. Geeignete Lückenfüller sind Studentenblumen (*Tagetes*), Zinnien, Sommerazaleen (*Godetia*) und für den vorderen Beetbereich Männertreu (*Lobelia*), Portulakröschen (*Portulaca*) und der polsterbildende Duftsteinrich (*Lobularia*), den es als violett und weiß blühende Sorten gibt.

### Wandelröschen

Wandelröschen (*Lantana*) sind dankbare Blüher für Terrasse, Balkon und Blumenbeet. Sie lieben viel Sonne und Wärme. Ein nährstoffreiches Substrat und regelmäßiges Düngen sorgen für üppigen Flor. Junge Wandelröschen sind Dauerblüher für den Balkonkasten, ältere Pflanzen dekorative Kübelgewächse. *Lantana* können sehr gut in Form geschnitten werden. Besonders reizvoll sind Kronenbäumchen. Der Umstand, dass *Lantana* während der Blühphase die Blütenfarbe verändern, hat ihnen zu dem Namen Wandelröschen verholfen. Dabei verändert sich die Blütenfarbe von Gelb über Orange hin zu einem kräftigen Rot. Vorsicht ist geboten, wenn Kinder zur Familie gehören: Die zunächst grünen, sich zur Reife dunkel färbenden Beeren sind sehr giftig.

Quelle: Bund Deutscher Gartenfreunde e. V.

Gedicht für Kinder:

### Gute Nacht, Teddy!

Ach Teddy, mein geschätzter Bär!  
Ich hab' Dich lieb und brauch' Dich sehr.  
Du bist nicht neu und zeigst Verschleiß.  
Ich find' Dich trotzdem „very nice!“  
Wenn ich Dich drück', ertönt Gebrumm.  
Das Kneifen nimmst Du mir nicht krumm!  
Auch zeigt es an, dass Du noch lebst,  
wenngleich Du Dich sonst nicht bewegst.  
Ich halt' Dich fest in meinem Arm;  
das tut mir gut und hält schön warm.  
Mama, die nochmals nach uns sieht,  
singt leis' ein kleines Abendlied.  
Bestimmt schlafen wir selig ein;  
und keiner ist für sich allein.  
Mit den Gedanken ist jetzt Schluss.  
Gute Nacht, Teddy. - Dicken Kuss!

Ein Gedicht von Christa Maria Beisswenger aus Leinfelden-Echterdingen

**Impressum: Herausgeber:** Gemeinde Hirrlingen.

**Druck und Verlag:** NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Außenstelle:** 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18  
Tel. 07072 9286-0, Fax 07033 3207701

**Verantwortlich:** für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Wild oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich:** für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt  
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

**Vertrieb** (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)